

Helmbasilisk

Basiliscus basiliscus

Schutzstatus

nicht geschützt

Verbreitung

Mittelamerika bis nordwestl. Südamerika

Lebensraum

tropische Regenwälder, oft in Wassernähe, tagaktiv

Größe

über 80 cm

Lebenserwartung

über 10 Jahre

Fortpflanzung

legt bis zu 18 Eier, bestimmte Populationen weisen parthenogenetische Fortpflanzung (Jungfernerzeugung) auf. Zeitigungsdauer bei 30 °C etwa 50-70 Tage.

Temperatur

tropische Regenwälder, oft in Wassernähe, tagaktiv

Luftfeuchtigkeit

70-90% tagsüber, 90-100 % (nachts)

Beleuchtung

Tageslichtleuchtstoffröhren, gegebenenfalls UV Röhren (siehe Leuchtstoffröhren). Für ausreichende UV Strahlung empfehlen sich UV Strahler oder die Arcadia D3 Compact. Spotstrahler für die Schaffung lokaler Wärmepunkte.

Bodengrund

lockeres, saugfähiges Substrat (siehe Bodensubstrat).

Einrichtung

Klettermöglichkeiten, zusätzlich empfiehlt sich eine Rückwand. Bepflanzung möglich (Ficus benjamina, F. pumila Scindapsus etc.). Unterschiedliche Verstecke und ein großes Wasserbecken mit Wasserfall o. ä. (eventuell Aquaterrarium) bilden die Grundausstattung des Terrariums.

Futter

Insekten (z. B. Grillen, Heimchen, Heuschrecken, Schaben, Zophobas, Wachsmotten, etc.), nestjunge Mäuse, auch Produkte der Zoo Med Can o' Serie. Als Zusatzfutter vegetarische Kost (z. B. Löwenzahn, Spitzwegerich, Klee, Luzerne, Kresse, verschiedene Keimlinge, Sprossen, Äpfel, Bananen, Erdbeeren, Weintrauben, Karotten, Zucchini oder Tomaten etc.). Regelmäßige Mineralien- und Vitaminzugaben sind unerlässlich.

Literatur

KÖHLER, G. (1999): Basilisken, Helmleguane, Kronenbasilisken. - Herpeton, 94 S.

ROGNER, M. (1992): Echsen 1. - Ulmer Verlag, 281 S.

